

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

307 (6.11.1902) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 307. Drittes Blatt.

Donnerstag den 6. November

1902.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 116 927. III. Die Verteilung der Unterstüzungen aus dem Baden-Durlacher evangelischen Waisenfond für 1902 betr.

An die Gemeinderäte des Landbezirks mit Ausnahme von Veiertheim, Sulach, Daxlanden und Grüntwinkel.

Der Bezirksrat hat folgende Verteilung des auf den Amtsbezirk Karlsruhe fallenden Betreffnisses aus den Erträgen des Baden-Durlacher evangelischen Waisenfonds für 1902 unter die berechtigten Gemeinden gutgeheißen:

Blankenloch 130 M., Büchig 33 M., Eggenstein 98 M., Friedrichsthal 23 M., Graben 140 M., Hagsfeld 97 M., Hochstetten 36 M., Knielingen 220 M., Leopoldshafen 34 M., Liebolsheim 322 M., Pfenkheim 73 M., Rintheim 49 M., Rüppurr 97 M., Rußheim 168 M., Spöck 190 M., Stafforth 147 M., Teutschneureuth 138 M., Welschneureuth 73 M.

Die Betreffnisse der einzelnen Gemeinden werden den betreffenden Gemeindeverrechnungen seitens der Verrechnung des Baden-Durlacher evangelischen Waisenfonds dahier zugesendet werden.

Die Unterstüzungen sind stiftungsgemäß für vaterlose Waisenkinder bestimmt, welche ehelich geboren, evangelischer Konfession, nicht über 14 Jahre alt und bedürftig sind.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1902.

Großh. Bezirksamt.

v. Wigleben.

Badischer Frauenverein.

Bitte des Vereins für Mädchenfürsorge um Weihnachtsgaben.

5.1. Der Verein für Mädchenfürsorge hat sich zur Aufgabe gemacht, armen, der Schule entlassenen Mädchen hiesiger Stadt, die zu ihrem Fortkommen guten Rat und entsprechende Unterstüzung bedürfen, behülflich zu sein und sucht sie zu bewahren, zu retten und in einen geordneten Lebensberuf einzuführen. Es handelt sich hierbei nicht bloß um Rat und That zur Unterbringung der Mädchen in geeigneten Stellungen, sondern zumeist um eine Erziehung und Ausbildung. Zu diesem Zwecke unterhält der Verein eine Nachmittags-Mädchenschule und bildet in den zwei Fürsorgeheim im Luisenhaus hier und in Scheibenhart jährlich gegen 25 Dienstmädchen aus. Die Zahl der vom Verein beaufsichtigten und geleiteten Mädchen aus den zwei letzten Jahrgängen beträgt gegen 300.

Bei diesem ganzen Werke gilt es, den jugendlichen Herzen nahe zu kommen und sie durch erwiesene Liebe und Freundlichkeit für das Gute zu gewinnen und auf dem guten Wege zu erhalten. Wesentlich gefördert bei diesem Streben werden wir, wenn wir an Weihnachten, dem großen Freudenfeste der Christenheit, durch ein nützliches Geschenk einen Notstand lindern oder eine Freude bereiten können.

Deshalb bitten wir freundlich und dringend, durch gütige Gaben (in Geld oder Stoffen zu Kleidungsstücken) uns hiezu in den Stand zu setzen und unsere schwierige, aber segensreiche Arbeit unterstützen zu wollen. Geschenke nehmen gerne entgegen die Frauen des Vereins:

Fr. Apoth. Albiker, Marienstr. 43; Fr. Gfrt. Becker, Nowads-Anlage 6; Fr. M. v. Bed., Kriegstr. 54; Fr. Konsul Bielefeld, Zahnstr. 22; Fr. Hauptlehrer Bilharz, Waldhornstr. 6; Fr. Privat. Birkenmeier, Kurvenstr. 25; Fr. Major Brutschy, Zirkel 18; Fr. Fr. v. Dusch, Westendstr. 59; Frau Priv. Clever, Moonstr. 9; Fr. Obauinsp. Eisenlohr, Redtenbacherstr. 25; Fr. Priv. Erxleben, Werderstraße 81; Fr. Oberamtsrichter Farenichon, Stefaniensstr. 39; Fr. Kirchenrat Fingado, Kriegstraße 104; Freit. v. Fischer, Westendstr. 43; Fr. Dr. Friedberg, Kriegstr. 48; Fr. Gehrat Haas, Kaiserstr. 223; Fr. Fabrik. Hammer, Westendstr. 3; Fr. Domänenrat Helmle, Akademiestraße 38; Fr. Henninger, Oberin im Luisenhaus; Fr. Oberrechnungsrat Kamm, Gartenstr. 36; Fr. Kircher, Mathystr. 6; Fr. Kfm. Kölig, Kriegstr. 102; Fr. Prof. Kosmann, Stefaniensstr. 65; Fr. Oberbürgermeister Lauter, Westendstr. 59; Fr. Kfm. Nende, Kaiserstr. 169; Fr. Konsul M o d e l, Kaiserstr. 145; Fr. Oberlehrer Morab, Friedenstr. 18; Fr. Gehrat v. Regenauer, Erc., Stefaniensstr. 32; Fr. Roth, Moonstr. 9; Fr. Gehhofrat Schenk, Friedrichsplatz 14; Fr. Privat. Schumacher, Kapellenstraße 74; Freit. v. Schönau, Stefaniensstr. 10; Fr. Fabrik. Stäpfer von Froben, Fichtestr. 7; Fr. Privat. Stoffleth, Westendstr. 60; Fr. Bankier Straus, Semmarstr. 15; Fr. Geh. Rath Dr. Ullmann, Stefaniensstr. 18; Fr. Steiner, Westendstr. 17; Fr. Stadtpfarrer Weidemeier, Bernhardtstr. 8; Frau Privat. S. Weill, Friedrichsplatz 11; Frau Oberst Weigel, Wörthstr. 7; Fr. Geh. Hofrath Wiener, Bismarckstr. 20.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 7. November 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Bertico, 1 Ruhebett mit Decke, 1 Divan, 1 Büffet, 1 gr. Ausziehtisch, 6 Rohrstühle mit gebogenen Lehnen, 3 Bierstühle, 2 Blumenständer, 15 Meter weiße und 15 Meter rosarote Atlasseide, 2 gr. Spiegel, 25 Toiletten und 25 Flaschen Weiskwein (1897er Auslese). Die Versteigerung der Möbel findet vorausichtlich bestimmt statt.

Karlsruhe, den 5. November 1902.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 7. November l. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Herren- und 1 Damen-Fahrrad, 1 einbürtigen Kleiderschrank, 1 Ladenschrank, 3 Schreibe-, 3 Bier- u. 3 Blumentische, 4 Divans, 1 Chiffonniere, 1 Bertico, 18 verschiedene Bilder, 3 Ruhestühle, 1 Schränkchen mit Schreibaufsatz, 1 1/2 Ctr. Leim und 4 Füllungs-Ebüren, 5 Fensterbrüstungen und 1 Partie Abfallholz.

Karlsruhe, den 4. November 1902.

Saupt, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 7. November, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Waldhornstr. 21 öffentlich gegen baar versteigert: 2 franz. Bettstellen mit Kissen, Matratzen und Polstern, 1 Bettstelle mit Koff, Matratze und Polster, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegelauflage, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 einh. Schrank, 1 Kl. Console mit Spiegel, 2 Rohrstühle, 2 Drehstühle, 1 Sekretär, 1 Kl. Harmonium, 1 Tafelklavier, 1 Büreaukastenabschluss, 1 Ladentheke, 1 Handnähmaschine, 1 Schneider- und Schuhmachernähmaschine, 1 Waschmaschine, 1 Messingmörser, 1 Kupferform, 2 Artilleristenröde, 1 Havelock, Silber, 1 schöne spanische Wand,

wozu Liebhaber einladet

Josef Fischmann jr.,
Auktionsgeschäft,
Waldhornstraße 21.

2.1.

Wohnungen zu vermieten.

— Marienstr. 36 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

— Stefaniensstr. 59, 2 Treppen hoch, ist eine neu hergerichtete, schöne Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Balkons nebst reichlichem Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist sofort oder später zu vermieten: Soffenstr. 8.

Westend- Hübsche Wohnung, Westendstr. 63.

zwei Treppen hoch, 6 große Zimmer nach der Straße, 2 Balkone, Badezimmer etc., ist sofort zu vermieten — besonderer Verhältnisse wegen bis zum 1. April

unter dem Preise.

Näheres im Laden von Müller & Gräff daselbst. 2.1.

Ateliers oder helle Werkstätten gesucht.

2.1. Gesucht zwei ineinandergehende, größere Bildhauer-Ateliers, womöglich parterre, oder helle Werkstätten sofort oder später zu mieten. Offerten unter Nr. 8549 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Viktoriastraße 13 ist ein schön möbliertes, zweifenstriges Parterrezimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Akademiestraße 7 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein schönes, großes, möbliertes Zimmer ist an zwei oder einen Herrn (besserer Arbeiter) sofort mit oder ohne Pension zu vermieten: Leopoldstraße 33, Hinterhaus, 2. Stock.

* Waldstraße 16/18, 2. Stock links, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer, sonnig, in bester Lage und bei guter Familie, sofort oder später sehr preiswerth abzugeben: Hirschstraße 20, Eingang Amalienstraße, eine Treppe rechts.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Scheffelstraße 24, 4. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer,

sehr gut möbliert, in angenehmer Lage, bei kleiner Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 57, 3. St., zwischen Karl- und Douglasstraße.

Wohn- und Schlafzimmer,

hübsch möbliert, nahe beim Bahnhof, ist an einen besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 18, 2. Stock.

Kaiserstraße 33

ist im obersten Stock ein schön möbliertes, großes, nach der Straße gehendes Zimmer mit zwei Betten sofort oder später an zwei Herren oder Fräulein mit oder ohne Pension zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Scheffelstraße 63, 3. Stock.

voll-
nung
das
3.1.

en

Zwei möblierte Zimmer mit Balkon event. Badezimmer

per 1. Dezember zu vermieten. Näheres Waldstraße 40 c, 2. Stock. *2.1.

Zwei schöne, möblierte und 2 unmöblierte Zimmer

sofort zu vermieten: Kaiserstraße 95, 3 Treppen, Ecke Kronenstraße. *

Zwei schöne Schlafstellen

mit Kost sind an ordentliche Arbeiter sogleich zu vermieten: Kronenstraße 34, 1 Treppe hoch. Auch können einige Herren guten Mittag- und Abendtisch erhalten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein größeres, unmöbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang, auch Hinterhaus, wird im Bahnhofstadtteil auf November zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe beliebe man an **W. Müller**, Marienstraße 56, zu richten.

Zimmer- oder großer Raum gesucht.

Es werden zwei Zimmer oder ein großer Raum zum Aufbewahren von Möbeln gesucht. Nähe Hauptbahnhof. Nur beim Hauseigentümer. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8543 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen für häusliche Arbeiten wird sofort zu kleiner Familie gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 15, parterre.

* Ein junges Mädchen, welches in einfacher Hausarbeit behilflich sein kann, findet sofort gute Stelle. Näheres Augartenstraße 89, parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein jüngeres, braves Mädchen sucht Stelle bei kleiner Familie. Näheres Körnerstraße 37 I.

* Eine selbstständige Köchin, sowie ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, suchen Stellen durch **A. Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Hirschstraße 28, Telefon 1293.

* Ein Mädchen, welches der bürgerlichen sowie der besseren Küche vorstehen und auch alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf einige Monate Ausbilstelle. Zu erfragen Gartenstraße 18 im 4. Stock des Seitenbaues.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit willig verrichtet, sucht Stelle. Näheres Sofienstraße 52, 3. Stock.

C. Ein williges, fleißiges Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann sowie gute Zeugnisse hat, sucht Stelle zum baldigen Eintritt. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29.

Tüchtige Vertreter

für bequemen Artikel der Papierbranche gesucht. Hohe Provision. Offerten unter Nr. 8518 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Architekt,

jüngere Kraft, flotter Zeichner in Entwurf und Detail, kann auf 15. Dezember oder 1. Januar in dauernde Stellung auf meinem Bureau eintreten.

Friedrich Benzinger,
Architekt.

2.1.

Zur Anshilfe gesucht

wird ein gewandter Kanzleigehilfe. Zu erfragen bei Rechtsanwalt **Otto Weil**, Kaiserstr. 74, zwischen 8 u. 7 Uhr Nachm.

Gesucht

wird auf sofort oder 15. November ein fleißiges, braves Mädchen, womöglich vom Lande. Näheres Lachnerstraße 5 im 1. Stock. 3.1.

Zwei tüchtige Mädchen

für Küche und Haushalt können sofort eintreten bei Frau **Gemmerle Wwe.**, Bahnhof-Restaurant „zum grünen Winkel“, Ettlingen.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein einfaches, williges Mädchen sofort gesucht: Waldstraße 35, Seitenbau, 3. Stock links.

Mädchen-Gesuch.

* Ein jüngeres Mädchen wird für sogleich gesucht: Waldstraße 30 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

* Gesucht auf sofort oder auf 15. November ein fleißiges, anständiges Mädchen für alle Hausarbeit zu einer Familie von drei erwachsenen Personen. Näheres Bismarckstraße 29, Gartenwohnung.

Mädchen-Gesuch.

* Ein reinliches, solides Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht. Näheres Kaiserstraße 27 im Laden.

Lehrlings-Gesuch.

3.1. Für ein hiesiges, kaufmännisches Bureau wird per sofort ein

Lehrling

mit schöner Handschrift gegen Vergütung gesucht. Offerten unter **J. 3233** an

Saasenstein & Vogler, A.-G.,
Kaiserstraße 160 I.

Junges Lehrmädchen

sofort gesucht.

Confituren-Geschäft Kaiserstraße 122,
Eingang Waldstraße.

Hausfräulein,

auch Frauen, sofort gesucht.

Kurz, Degenfeldstraße 14 im 4. Stock.

Hausbursche,

junger, kann sofort eintreten: Akademiestraße 30.

Gesucht.

2.1. Eine sehr reinliche Frau wird für zwei Stunden des Nachmittags gesucht. Zu melden Vormittags zwischen 8 und 12 Uhr Stabelstraße 4.

Putzfrau

für Samstag Vormittags auf 2 Stunden ungefähr gesucht: Waldhornstraße 17 im 1. Stock. *

Monatsfrau-Gesuch.

* Gesucht per sofort eine Monatsfrau für ein paar Stunden täglich. Zu erfragen Körnerstraße 18, 2. Stock links.

Ein der Schule entlassenes Mädchen

wird für die Nachmittagsstunden zu 2 Kindern gesucht. Näheres Kaiserstraße 63 II.

Stelle-Gesuch.

* Ein älteres Fräulein, das perfekt schneiden kann, auch in allen Arbeiten bewandert ist, sucht Stelle als Jungfer, Stütze oder Fräulein zu größeren Kindern. Offerten unter Nr. 8544 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein,

welches schon in Geschäften thätig war, sucht Stellung in einem Laden, gleichviel welcher Branche, per 1. Dezember. Offerten unter Nr. 8529 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Ein Mädchen sucht Anshilfsstelle

für Sonntags im Serviren in einem besseren Lokal. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

C. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, das selbstständig kochen kann, Hausarbeit besorgt und Zeugnisse aus guten Häusern besitzt, sucht Stelle. Ebenso ein jüngeres Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und alle Arbeit besorgt, sucht Stelle durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

*2.1. Köchin, perfekt,

sucht sogleich Stelle. Dieselbe nimmt auch Anshilfsstelle an. Näheres Durlacherstraße 52, 1. Stock links.

Gesucht

wird von einem am Herbst d. J. vom Militär entlassenen jungen Mann ausbilsweise Beschäftigung in einem Magazin oder Lager als **Paquer** oder dergleichen. Offerten bittet man unter Nr. 8550 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrstelle-Gesuch.

* Für einen jungen Mann, Lehrers-Sohn, aus der Umgegend, wird in einem kaufmännischen Geschäft oder einem Bureau eine Lehrstelle per bald gesucht. Offerten unter Nr. 8534 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder den Tag über. Näheres Herrenstraße 29, Hinterhaus, 2. Stock. *

* Ein tüchtiger **Schuhmacher** sucht Beschäftigung auf neue Arbeiten oder Sohlen und Fleck, event. auch in ein besseres Ladengeschäft. Offerten sind unter Nr. 8546 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine junge, reinliche Frau

sucht Monatsstelle oder auch andere passende Beschäftigung, am liebsten in der Oststadt. Offerten unter Nr. 8540 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfehlte sich im Nähen in und außer dem Hause. Zu erfragen im **Mädchenklub**, Erbprinzenstraße 27, parterre, Eingang Bürgerstraße. *

Eine geübte Büglerin

nimmt noch einige Kunden an in und außer dem Hause, auch wird Wäsche zum Waschen angenommen. Zu erfragen **Herrenstraße 56**, Hinterhaus, 1. Stock, oder **Marienstraße 79**, 4. Stock. *

Eine tüchtige Corsetbüglerin

sucht sofort Beschäftigung. Dieselbe würde auch in eine chemische Waschanstalt als Büglerin gehen. Zu erfragen Kronenstraße 42, 2. Stock rechts. *2.1.

Zum Frisieren

werden noch einige Abonnenten außer dem Hause angenommen. Näheres **Adamiestrasse 3** im 4. Stock. *

Bettcouverten

werden nach den neuesten Mustern dauerhaft und billig abgenäht bei

Frau Lina Gartner, Karl-Friedrichstr. 22,
Eingang Rondellplatz, 3. Stock.

Bettcouverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei

M. Kühner,
Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondellplatz,
im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine geprüfte Pflegerin

empfehlte sich für Wochen- und Krankenpflege. Dieselbe übernimmt auch alle Hausarbeiten. Gute Empfehlungen stehen zu Diensten. Offerten bittet man unter Nr. 8532 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

*3.1. Geschäftsreklametzettel

und Prospekte trägt allerorts aus:

Kurz, Degenfeldstr. 17, 4. Stock.

Verloren.

Am Samstag den 1. November wurde zwischen der Marienstraße bis Rüppurrerstraße eine schwarze seidene Schürze verloren. Abzugeben gegen Belohnung Rüppurrerstraße 44, 3. Stock.

* Vergoldeter Zwicker

verloren an Allerheiligen in der St. Stephanskirche oder auf dem Weg von da bis Jollystraße. Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn Stadtmekner **Kaiser**.

Gefunden

wurde ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzuholen bei **A. Ohnimus**, Amalienstraße 37. *

Verkauf oder Tausch.

* Gegen ein gut gehendes Weinrestaurant oder Café suche ich mein gut gehendes Luftcurhotel mit ständiger Jahresrestauration in schöner Lage des Albthales zu vertauschen oder zu verkaufen. Nur direkte Offerten unter Nr. 8547 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut gehendes

Schuhmacher-Geschäft

ist umständehalber sofort oder später billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8537 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

2 Glasplatten, 108 cm lang, 41 cm breit, Fleischmaschine, Erdölpumpe, Erdölapparat, 1 Partiebierflasche, 1 Fäßchen Fruchtbranntwein, 2 Firmenschilder, 1 großer und 1 kleiner, 1 Partiebier Steinplatten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein noch gut erhaltener **Winter-Heberzieher** für das Alter von 14 Jahren ist billig zu verkaufen: Schillerstraße 23, 3. Stock links.

Ein noch gut erhaltener, für Wirtschaft oder größere Familie geeigneter

Herd

ist billig zu verkaufen: **Karl-Friedrichstraße 21, 2. Stock.**

Eine braune Seidenplüsch-Garnitur, ein **Silberschrank**, sowie ein **Coulissentisch**, fast neu, sehr billig zu verkaufen: Körnerstraße 6, parterre. *3.1.

Pianino,

noch neu, bestes Fabrikat, mit Garantie billig abzugeben. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. *2.1.

Zu verkaufen.

*2.1. Ein kleiner, gedeckter **Handelswagen** und eine große **Einspänner-Rolle** auf Federn billig zu verkaufen: Am Bierzelt, Stabgartenseite, **blauer Wagen** (Mehlpfad).

Eine ganze Geige

von **Lambert-Paris** ist billig zu verkaufen: **Leistungstraße 8, 3. Stock.** *2.1.

Heberzieher,

noch nicht getragen, für mittlere Figur passend, ist billig zu verkaufen: **Gerwigstraße 2, 4. Stock rechts.**

2 Jacken für schlante Figur

sind sehr billig zu verkaufen: **Gottesauerstraße 3, 3. Stock.**

Heute und morgen

werden 2 Paar Laternen für Kutscher oder Milchhändler, 2 Ovenschirme, 1 Zinkbadewanne, 3 Stück 2 Meter breite Thüraufsätze, neu und schön geschnitten, 1 Copierpresse, 2 große Tische billig abgegeben: **Birkel 12, Hinterhaus, 2 Treppen hoch.** Dasselbst sind getragene Heberzieher billig zu haben.

Für Mechaniker.

* Wegen Geschäftsaufgabe ist ein sehr lohnender **Massenartikel mit Modellen** billig abzugeben. Offerten unter Nr. 8535 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Lederhändler.

* Ein guter Artikel für **Schuhmacher** ist billig abzugeben: **Waldfstraße 30 im Laden.**

Amerikaner-Ofen,

2 Junker & Ruh Nr. 2 und **2 Voeholtdöfen**, einer von den letzteren geeignet für ein größeres Lokal oder einen Korridor zu heizen, sind billig zu verkaufen: **Mademierstraße 21 L.** *2.1.

Weinfässer

von 135, 117 und 53 Liter Gehalt zu verkaufen: **Winterstraße 45, 4. Tr. links.** *

Gebrochenes, gemischtes, sehr haltbares

Tafelobst

(darunter Goldperminen, Kaiserreinetten etc.) zu verkaufen: **Hirschstraße 75, 3. Stock.** *

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltener **Küchenschrank** sofort zu kaufen gesucht. Angebote **Bismarckstraße 78, 1. Stock**, erbeten.

Motorwagen,

2-4 sichtig, womöglich gebraucht, gesucht. Offerten unter Nr. 8520 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Ein Studierender

(mittlerer Größe) sucht 2 noch gut erhaltene Anzüge, wenn auch Jacket, sowie ein Heberzieher zu kaufen. Offerten erbittet man unter Nr. 8533 an das Kontor des Tagblattes.

I. Qualität

Ruhstrodung

kauft **Herm. Busch, Dackenheim (Pfalz).**

Zu kaufen gesucht.

* Ein gebrauchter, aber gut erhaltener **Handwagen** für Schreiner wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8548 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gut erhaltene **Chaise-longue** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 8541 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

2.1. Bade-Ofen,

ein gut erhaltener, für Gas- oder Holzfeuerung, wird zu kaufen gesucht: **Kaiserstraße 121 im Laden.**

Amerikanerofen,

gut erhalten, zu kaufen gesucht: **Hirschstraße 89 im 2. Stock.** *

Ankauf.

* Wer abgelegte **Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen** und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann, Jähringerstraße 23.** Wenn gewünscht, komme in's Haus.

***2.1. Mittagstisch-Gesuch.**

Drei akademisch gebildete Herren suchen **guten Privatmittagstisch** eventl. auch Abendbrod in gutem Hause. Offerten unter Nr. 8528 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Oberprimaner

des Gymnasiums wünscht einem Schüler der unteren Klassen **Nachhilfestunden** zu erteilen. Gesl. Offerten unter Nr. 8542 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrerin,

morgens in der Schule beschäftigt, erteilt **Nachhilfe** in allen Realfächern sowie in franz. und engl. Sprache zu sehr **mäßigem Preise.** Dieselbe würde auch für den ganzen Nachmittag zu 2 oder 3 größeren Kindern gehen. Offerten unter Nr. 8545 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Frankfurter Bratwürste, Bilkinger Würste, Heller-Linsen

eingetroffen bei

W. Erb, am Lidellplatz.

Frisch eingetroffen:

- Frankfurter Bratwürste,
- feine Lebertwürste,
- " Griebentwürste,
- " Mettwurst,
- Lachs-Hinken

bei

Anton Ring,

Ecke Westend- u. Soffienstraße. Telefon 1614.

Schellfische

heute Abend eintreffend bei

F. Benzel,

Ecke Karl- und Amalienstraße 14b.

Englische

Worcestershire-Sauce,

Maloffol-Caviar,

Bismarckharinge (Uhde),

Hummern

eingetroffen bei

W. Erb, am Lidellplatz.

Jede Hausfrau

sollte dem Grundsatz treu sein und bleiben, nur da zu kaufen, wo man **wirklich gute Waare zu reellen Preisen** bekommt und niemals dort, wo untergeordnete Qualitäten zu sogenannten Schleuderpreisen feilgeboten werden.

Ich offeriere:

Gebrannte Kaffees

von 1 Mk. bis 2 Mk. per Pfund, vorzügliche Qualitäten, und veranlaßt ein Versuch gewiß zu ständiger Abnahme.

Zucker

am Gut, in Würfeln

und gestoßen,

wie jede reelle Konkurrenz;

Cichorie, ächt Frank; Schweineschmalz

70 Pfg. per Pfund;

Palmin

(reines Naturprodukt)

35 Pfg. per 1/2 Pfund;

Süßrahmtafelbutter,

sehr fein, 1.20 Mk. per Pfund;

Mehl

in anerkannt vorzüglichen Qualitäten;

Paraffin- und Stearinkerzen, packetweise billigt;

Brennspiritus

zu 26 und 30 Pfg. per Liter;

Petroleum (amerikanisches)

zu 20 Pfg. per Liter;

Cffig

zu 10 Pfg. per Liter;

Salatöl (besonders preiswerth)

von 80 Pfg. bis 1.40 Mk. per Liter;

- Neue Häringe,
- marinierte Häringe,
- Bismarck-Häringe,
- Kollmöpfe,
- ruß. Sardinen,

stückweise, und bei Abnahme in Dosen und Fäßchen äußerst billige Ausnahmepreise.

Käse aller Art.

Bitte um geneigten Zuspruch.

Friedrich Faisst,

Amalienstraße 37,

nächst der goldenen Krone.

*2.1. **Tafelobst,**
pro Centner 10-12 Mark, in 5-6 Sorten
haltbarer Apfel, versendet unter Nachnahme

Theodor Rehm,
Emmendingen.

Proben können auch in Karlsruhe, Karl-
Wilhelmstraße 26 II rechts, angesehen werden.

Apfel! Apfel!

Prima Tafelobst den ganzen Tag zu
haben am **Silguthbahnhof** zu den billigsten
Preisen.



Fische! Fische!

Lebend frisch eingetroffen:

- Holländer Schellfische,
- " Cablian,
- " Rothzungen,
- " Schollen,
- " Zander,
- " Salm,

Blaufelchen,

sowie sämtliche marinierten Fische
zu billigsten Tagespreisen empfiehlt

J. Scheiffele,
Zähringerstr. 63.

Verjandt nach auöwärts.



**Prima Holländer
Schellfische**

treffen heute Abend ein bei

Aug. Lösch Nachfolger,
Ecke Adler- und Kaiserstraße.
Telephon 1282.

Holländ. Schellfische,

Donnerstag eintreffend,

empfehl

Gerhard Lasse,
Kaiserstraße 56.

6118

Ziehungslisten

der
Jubiläums-Kunstausstellungs-Lotterie
sind im Bureau daselbst erhältlich.

Die Gewinne von

Mk. 5.— oder 2.— der Jubiläums-Lotterie
zahle ich entweder baar oder in Loosen
ohne Abzug aus, auf Wunsch verabsolge
auch die Jubiläumsmünzen. Düsseldorf
Trefferlose lasse ich der Portoersparnis wegen
zusammen für meine Kundschaft kommen,
welche mehrere 100 Gewinne bis 500 Mk.
erhielt. Ich empfehle noch **Zeller à 2,40 Mk.,
Berliner und Straßburger à 1 Mk.,**
bei mehr mit Rabatt.

Carl Götz,

Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Escargots. Escargots.

Schnecken,

täglich frisch zubereitet.

Alex. Mangin's Weinrestaurant
zum Deutschen Hof. 9.6.

Prinz Wilhelm (Fässh),

Hirschstraße 20 a,
vis-à-vis der Hirsch-Apothek.

Jeden Donnerstag Schlachttag.

Leber- und Griebenwürste und Schwarten-
magen, gute Küche.

Gustav Dietrich.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

Am 4. November entschlief im Alter
von 82 Jahren unsere liebe Mutter

Katharina Oestreich.

Im Namen

der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Oestreich.

Karlsruhe, den 5. Nov. 1902.

Die Beerdigung findet Freitag den
7. November, Vormittags 1/2 11 Uhr,
von der Friedhofskapelle aus statt.



Schwarzwaldverein

(Sektion Karlsruhe).

Donnerstag den 6. November 1902

Vereinsabend

im Saal III Schrempf.

Vortrag: Kongress des französ. Alpen-
Clubs.

Bigorre, Pau, Biarritz, Bayonne, San Seba-
stian (Stiergeficht), mit Projectionsbildern.

Auch die Angehörigen unserer Mitglieder
sind hierzu eingeladen.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

4. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	- 0	756 mm	Ost	unw.
12. Mitt.	+ 5	756 "	Nordost	hell
8. Ab.	+ 5	755 "	"	"

Ungeahnter Verbreitung inner- und
außerhalb

Deutschlands erfreuen sich zur Zeit **Butterlok's
Schnittmuster**, die sich die Gunst des Damen-
publikums in so hohem Maß erworben haben, daß
alljährlich im Ganzen über 23 Millionen von ein-
zelnen Schnittmuster-Vorlagen zur Verwendung
gelangen. In Deutschland entwickelte sich der Absatz
im Fluge, betrug doch die Zunahme der verkauften
Schnittmuster im letzten Geschäftsjahr 59 Prozent.
Diese überraschende Steigerung des Konsums hat
ihren einfachen Grund in der außerordentlichen
Verlässlichkeit der Schnittmuster, deren jedes mit
einer speziellen, praktischen Gebrauchsanweisung
versehen ist, die es auch weniger geübten Händen
ermöglicht, jeden Bekleidungs- und Wäschegegen-
stand in modernster Façon und elegantestem Stil
anzufertigen. Die Schnittmuster sind in Karls-
ruhe nur durch **Gebrüder Ettlinger, Kaiser-
straße 199**, zu beziehen, wofür selbst auch Modenblätter
jedem Reflektanten unentgeltlich abgegeben werden.

Heirat noch vor den
Festtagen wünscht
häusliche, sehr vermögende Dame mit strebsamem
Herrn, wenn auch ohne Vermögen. Offerten erbeten
„Reform.“ Berlin, Post 14. *15.2.

Drei Tage los mit den Jüngens betitelt sich
eine flott geschriebene Blaubei, die Dr. Sebald
Schwarz in dem neuesten (4.) Heft der illu-
strierten Zeitschrift **Zur guten Stunde** (Preis
des Vierteljahrsheftes 40 Pf. Deutsches Verlags-
haus Bong & Co., Berlin W. 57) veröffentlicht,
und in der er uns in humorvoller und realistischer
Weise mit den Erlebnissen und Erfahrungen, die
eine Reise mit Schülern mit sich bringt, bekannt
macht. Den erzählenden Text des Heftes machen
Ernst Jahn's „Lentini“, Margarethe
Böhmes großer Roman „Des Gesehes Er-
füllung“ und der ergreifende Schluß von Moritz
von Reichenbach's Novelle „Dorkas Pa-
radies“ zu einem so vielseitigen und literarisch-
wertvollen, daß er in unserer gesamten Zei-
tschriftenliteratur an erster Stelle genannt werden
muß.

**Deutsche Rundschau für Geographie und
Statistik.** Unter Mitwirkung hervorragender Fach-
männer herausgegeben von Prof. Dr. Fr. Um-
laust. XXV. Jahrgang 1902/1903. (A. Hart-
leben's Verlag in Wien, jährlich 12 Hefte zu
1 M. 15 Pf. Prämumeration inkl. Franko-Zu-
sendung 13 M. 50 Pf.) Es gibt keine für das
gebildete Lesepublikum bestimmte geographische Zei-
tschrift, welche so vielseitig und inhaltsreich wäre, als
die „Deutsche Rundschau für Geographie und
Statistik“. Keine ist in frischerem Tone geschrieben
und umsichtiger redigiert. Dies bestätigt jedes neue
Monatsheft dieser vorzüglich illustrierten und mit
aktuellen Karten ausgestatteten Zeitschrift. Mit
Recht kann die „Deutsche Rundschau für Geographie
und Statistik“ jedem, der sich für die Erdkunde
interessiert, bestens empfohlen werden.

Zum Wiederbeginn der Opernsaison sei nach-
drücklich auf die im Verlage von Hermann
Seemann Nachfolger erscheinenden „Opern-
führer“ (ca. 100 Nummern à 50 Pf.) hinge-
wiesen, die in weit höherem Maße als alle sonstigen
Text- und Führer-Ausgaben völlig erschöpfende,
fesselnd geschriebene und mit vielen vortrefflich ge-
wählten Notenbeispielen erläuterte Klarlegungen
aller bedeutenderen Bühnenwerke bringen. In der
Hand dieser von hervorragenden Musikwissenschaftlern
verfaßten Opernführer wird jeder gebildete Leser
sich den Genuß eines Opernabendes ganz ungemein
erhöhen können. Auch einige neuere Hefte der
Sammlung mit Erläuterungen zu Gluck's „Orpheus“,
Paderewski's „Manru“, Donizetti's „Don Pas-
quale“, Auber's „Fra Diavolo“ und Smetana's
„Der Kus“, die uns jüngst zu Händen kamen,
haben uns nur in der Ansicht bestärken können,
daß den Seemann'schen Opernführern als wirklich
erstklassigen künstlerischen Bildungsmitteln weiteste
Verbreitung zu wünschen sei.

Geldsorten vom 4. November 1902.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.27	16.23
" " 1/2	16.26	16.22
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.62	9.58
do. 21 marco	9.62	9.58
Engl. Sovereigns	20.42	20.39
Gold al marco p. Kilo .	2800.—	2790.—
Ganz f. Scheideg. " .	2804.—	—
Hochh. Silber " .	70.60	68.60
Holl. Silber fl. 100	—	16.20
Oesterr. Silber fl. 100	—	84.—
Russ. Imperiales	—	16.19

Paul Krügers Lebenserinnerungen werden in der nächsten Zeit alle Welt beschäftigen. Jetzt schon ist in der „Gartenlaube“ ein Auszug aus dem Memoirenwerke erschienen, der ausführliche, höchst interessante Mitteilungen aus Krügers Leben und der Geschichte der Burenrepubliken enthält. Hier werden von dem letzten Präsidenten der Südafrikanischen Republik die Zeiten geschildert, da die Buren, um Englands Herrschaft zu entgehen, nordwärts wanderten und jenseits des Baal die neue Heimat sich erwarben, die jetzt von den Schrecken des Krieges verwüstet worden ist. In der Folge dieses Artikels in der „Gartenlaube“ legt Paul Krüger die diplomatischen Nachenschaften Englands bloß, die zu dem Heldenkampf geführt haben, den zwei kleine Staaten für Herd und Heimat gegen das britische Weltreich aufgenommen und bis zum bitteren Ende durchgefochten haben.

Buntes Theater Festhalle.

Das Gastspiel der Japaner, welche im verflossenen Frühjahr im Großh. Hoftheater auftraten, hatte für unser Publikum mehr ein ethnographisches als künstlerisches Interesse. Das dürfte bei der **Sara-Jacob-Truppe**, die am 15. d. M. gelegentlich der bunten Theater-Aufführungen zum Vortheil der Hoftheater-Pensionsanstalt in der Festhalle auftritt, gerade umgekehrt sein, insofern der Stoff des von dieser Truppe aufgeführten Dramas auch in der deutschen Literatur für die Bühne bearbeitet worden ist, und zwar von einem unserer vornehmsten und beliebtesten Dichter. In dem Drama „**Dorobo**“ hat ein vornehmer japanischer Ritter zwei Söhne, Karlala und Franzaki, von denen der erstere und ältere ein ungewöhnlich begabter Jüngling und der Liebling seines Vaters ist. Zu hohen Staatsämtern auferhoben, wird Karlala auf die deutsche Universität Leipzig geschickt, um sich daselbst europäische Bildung anzueignen. Der feurige Jüngling läßt sich im studentischen Uebermuth zu allerlei leichtsinnigen Streichen hinreißen, die sein intriguanter, erb-schleicherischer Bruder Franzaki dazu benützt, ihn bei dem Vater so anzuschwärzen, daß der schwache und kranke alte Ritter den Karlala verstoßt. Wie dann Franzaki seinen Vater sozusagen lebendig begraben läßt, sein Erbe antritt und die Braut seines Bruders, die schöne Amalatu, für sich zu gewinnen sucht, wie dann der verstohene Karlala nach seiner Heimath zurückkehrt und das Haupt einer Räuberbande wird, soll nur angedeutet werden, mag aber genügen, um auf die Aehnlichkeit mit einem bekannten deutschen Drama hinzuweisen. Daß der japanische Dichter natürlich den Stoff durchaus originell und in nationaler Weise behandelte, ist selbstverständlich. Das Drama „Dorobo“ wird den Beschluß der Aufführungen des bunten Theaters bilden.

Standesbuch-Auszüge.

Gehausgebote:

4. Nov. Lukas Weiser von Wolterdingen, Lactier hier, mit Maria Meister von Baden.
4. „ Emil Haller von hier, Hilfsbeizer in Durmersheim, mit Margaretha Hefelmeier von Essingen.
4. „ Karl Schnezler v. hier, Diplom-Ingenieur in Stadlau bei Wien, mit Elisabeth Eller von hier.
4. „ Georg Guitnecht v. Heibelsheim, Kutscher hier, mit Stephanie Lemmermeier von Gernsbach.
4. „ Andreas Born von Aue, Fabrikarbeiter allda, mit Anna Heuser von Graben.
4. „ Karl Weiß von hier, Bautechniker hier, mit Maria Hugel von St. Blasien.
4. „ Friedrich Krausmann von Nürnberg, Ingenieur in Bruchsal, mit Anna Wittmann von Sandhausen.
4. „ Adolf Schmidt von Kadelburg, Großh. Rechnungs-rath hier, mit Friederike Gatzmann von Oberriexingen.
4. „ Emil Held von hier, Kaufmann hier, mit Luise Müller von hier.
4. „ Johann Lienhard von Singheim, Maler hier, mit Rosa Armbruster von Hagenweier.
4. „ Dominikus Ruf von Kappel, Schlosser hier, mit Eugenie Cademer von Bittsch.

Geburten:

3. Nov. Frieda Sofie und Hilba Lina, Zwillinge, Vater Friedrich Mayer, Schriftf. h. h.
3. „ Gertrud Klara, Vater Ludwig Schellig, Straßenbahnschaffner.
4. „ Friedrich Max Karl, Vater Friedrich Ludwig Kraut, Tapezier.

Todesfälle:

3. Nov. Pauline, alt 6 Monate 22 Tage, Vater Hyder Stolz, Bierführer.
4. „ Josef Artmann, Privatier, ein Chemann, alt 66 Jahre.

Trauer-Hüte,

großes Lager stets vorrätzig in

Rund, Capote und Coque,
Schleier, Hut- und Armflor.

Eckert-Kramer,

Karl-Friedrichstraße 22.

Zur Messe hier!

Gesundheits-Nackenhaarkamm „Triumph“

D.R.P. Nr. 87014.

Ohne
Haarnadeln!



Ohne
Band!

Von keinem andern Kamm erreicht!

Nicht nur, daß man mit diesem Frisierkamm jede Frisur ohne Band und ohne Nadel herstellen kann, verhindert auch das daran befindliche Nackenkämmchen das lose Umberflattern der kurzen Nackenhaare.

- Größter Schutz gegen Haarausfall und Kopfschmerz. 25 Mal prämiirt.
- 2.1. Vorkauflich und verkauflich nur allein Bude II. Reihe, erkennlich an der Firma:

Emil Hoffmann aus Naumburg a. Saale.

Donnerstag den 13. November, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im Museumsaale

Liederabend,

veranstaltet von

Ferdinand Jäger,

Konzertsänger — Wien.

Am Klavier: **Dr. Heinrich Petpeschnigg.**

Konzertflügel: Bechstein aus dem Lager des Herrn L. Schweisgut hier.

Eintrittskarten: Saal I. Abth. Mk. 4.—, II. Abth. Mk. 3.—, unnummerirt Mk. 2.—, Gallerie Mk. 2.50, unnummerirt Mk. 1.— in der Schmid'schen Musikalienhandlung und an der Abendkasse.

Lexikon der Farbentechnik

Handbuch der Farben-Fabrikation, Färberei, Bleicherei u. Zeugdruckerei.

Von Dr. Josef Bersch. Das Werk erscheint in 20 Lieferungen zu 50 Pf. (N. Hartleben's Verlag in Wien).

Gegenwärtig gibt es kaum mehr ein Gewerbe, in welchem nicht die Farben eine wichtige Rolle spielen und erscheint ein Werk, in dem sich in klarer übersichtlicher Weise alles vorfindet, was über die gesamte Farbentechnik u. den mit ihr untrennbar verbundenen

anderen Zweigen der angewandten Chemie für den Praktiker von Wichtigkeit ist, gewiß für jeden Gewerbetreibenden als eine höchstwillkommene Gabe. Ein Lexikon der gesamten Farbentechnik, das, wie das vorliegende, in allen Fragen, welche die Fabrikation und die Eigenschaften der Farbstoffe, die Anwendung derselben in der Färberei und Zeugdruckerei, in der Porzellan- und Emailmalerei betreffen und über die mit der Färberei untrennbar verbundenen anderen Manipulationen, Bleicherei, Appretur u. s. w. ausführliche Antworten gibt, erscheint für jeden Gewerbetreibenden als ein unentbehrliches Buch.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Lexikon der Farbentechnik.Handbuch der Farben-Fabrikation, Färberei, Bleicherei und Zeugdruckerei.
Für Farbensabrikanten, Färber, Bleicher, Zeugdrucker und Farbwarenhändler.
Unter Mitwirkung von Fachgenossen redigiert vonMit vielen Abbildungen. **Dr. Josef Berisch.** Mit vielen Abbildungen.Das Werk erscheint in 20 Lieferungen, jede drei Bogen Lexikon-Oktav
enthaltend, zu 50 Pfg. 3.1.Indem die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung in der angenehmen Lage war, sich die Mitwirkung von Fachmännern auf dem Gesamtgebiete der Farbentechnik für dieses Werk zu sichern und die Redaktion desselben der bewährten Hand eines Fachmannes übertrug, dessen Name schon an sich eine Bürgschaft für das Zustandekommen eines **gebiegeneu** Werkes ist, gibt sie sich der freudigen Überzeugung hin, daß in dem **Lexikon der Farbentechnik** ein den weitesten Kreisen der Industrie unentbehrliches Hand- und Nachschlagebuch geboten ist.

— A. Hartleben's Verlag in Wien. —

Fremde

übernachteten vom 4. bis 5. November.

Alte Post. Gaiser, Kfm. v. Freudenstadt. Hirsch, Kfm. v. Prag. Lottarich, Kfm. v. Frankfurt. Stama, Kaufm. v. Düsseldorf. Schulz, cand. jur. v. Mannheim. Waldbirch, cand. jur. v. Lörrach. Gräß, Kfm. v. Ludwigshafen. Dietrich, Kfm. v. Pfälzlingen. Wenderle, Kfm. v. Berlin. Meyer, Kfm. v. Stuttgart. Stud. Schreiner v. Emmendingen.**Bayerischer Hof.** Klein u. Kruden, Mont., u. Farnacher, Ing. v. Mülheim. Kleinert, Musiker v. Saarbrücken. Zehler, Schauspieler m. Frau von Mannheim. Isaak, Handelsm. v. Wiesbaden. Bader, Kaufm. v. Berlin. Gulben, Handelsm. v. Basel. Kolb, Kfm. v. Dieburg. Schmalb m. Tochter u. Beder u. Walter, Kf. v. Gießen. Göhle, Kfm. v. Frankfurt. Neumann, Mont. v. Deußfeldmann, Mont. v. Chemnitz.**Bratwurstdiele.** Grollin, Kaufm. v. Stuttgart. Böhm, Werkmstr. v. Marburg. Brüd, Fabr. v. Landau. Schubert, Kaufm. v. Berlin. Pietig, Reis. v. Hamburg. Schlank, Mont. v. Frankfurt. Gsig, Gypfermstr. von Weiland. Bödder, Kaufm. von Münster. Fröhlich, Spektre v. Dhruf.**Darmstädter Hof.** May, Kaufm. v. Frankfurt. Melmann, Steinmetz v. Weibheim. Rappaport, Kfm. v. Altona. Müller, Fabr. m. Frau v. Mannheim.**Drei Könige.** Fuchs, Zimmermstr. von Hausen. Spilgen, Zimmermstr. v. Schwepingen. Greifowitsch und Wurzel, Reisebegl. v. Berlin. Adorf, Glaser v. Freiburg. Bod, Aktuar v. Waldobrunn.**Eber.** Braun, Kfm. v. Landau. Abt, Fabr. von Odenkoben. Färber, Kfm. v. Barmen. Müller, Priv. v. Freiburg. Berger, Fabr. v. Biberach. Gondin, Priv. m. Frau v. München.**Erzbrunn.** Crell, v. Höschemann, und Fr. Bode, Gesellschaftlerin v. Petersburg. Allendorf, Priv., Kfm. v. Cohn, Kf., Pupfeld, Bergassessor, u. Rauber, Reis. von Berlin. Clemm, Rechtspraktik., Fsherning, Kfm., und Fränkel, Fabr. v. Mannheim. Knopf m. Sohn, Herz u. Wolfram, Kf., u. Hüglin, Priv. m. Sohn v. Freiburg. Schwarz, Kaufm. v. Luzern. Gutfeld, Kaufm. v. Bern. Mayer, Kfm. v. Biel. Uri, Kfm. v. Leipzig. Schoden, Kfm. v. Zwickau. Mayer, Kfm. v. Wiesbaden. Talsina, Kfm. v. Mailand. Meyer, Kfm. v. Duisburg. Hirsch, Kfm. von Ravensburg. Denzinger, Kfm. m. Frau von Heilbronn. Wiltowitsch, Kfm. v. St. Louis. Bal, Major v. Dieuze. zum Tobel, Frh. u. Gypstein, Kf. v. Stuttgart. Schmidt-Bomblin, Rittergutsbesitzer v. Bomblin. Barber, Kaufm. v. Paris. Berge, Kaufm. v. Frankfurt. Wolf, Priv. m. Frau v. London. Fräulein Grabenfer, Directrice v. Düsseldorf. Bendi, Gutsbes. m. Frau von Würzburg.**Europäischer Hof.** Dantler, Schüler v. Mannheim. **Friedrichshof.** Bruch, Ing. v. Feuerbach. Gabler, Kaufm. v. Frankfurt. Bernert, Archt. von Straßburg. Hirsch, Oberabbinder m. Schwester v. Zwolle. Schuchardt, Kaufm. v. Dresden. Coblenzer, Kaufm. v. Böhlerthal. Gundelinger, Kfm. v. Stuttgart. Fröschmann, Kfm. v. Erlangen. Booshardt u. Pugnier, Kaufm., u. Dr. Friedländer, Arzt v. München. Dr. Febr, Jurist v. Leipzig.**Geist.** Bankloß, Btzer u. Wörner, Kf. v. Remscheid. Gohmann, Kfm. von Basel. Bär, Kfm. v. Weimheim. Gramer, Kaufm. v. Walddorf. Schmidt, April, Metz, Ritter, Schopp u. Müller, Kf. v. Frankfurt. Metzger, Kfm. v. Freiburg. Brenzlau, Kfm. v. Hamburg. Jung-hans u. Dypfle, Kf. v. Leipzig. Ladenmater u. Weller, Kaufm. v. Heilbronn. Campana, Kfm. v. Metz. Lutz, Kfm. v. Mainz. Galm, Kfm. v. St. Gallen. Wolf, Kfm. v. Gengenbach. Kolb u. Wingerath, Kf. v. Köln. Franke, Kaufm. v. Billingen. Jänischen, Kaufm. von M. Glabbach. Eckert, Kfm. v. Lörrach. Gabriel, Kfm. v. Zweibrücken. Schwab, Kfm. v. Frankenthal. Schumann, Kfm. v. Ulm. Groß u. Ruoff, Kf. v. Stuttgart.Bälz, Kfm. v. Straßburg. Schubandt, Kfm. v. Berlin. Unger, Kfm. v. Göttingen. Bender, Restaur. v. Mühlacker. **Goldener Adler.** Möbius u. Krag, Kaufm. von Mannheim. Birkenmeier, Koch v. Falkenberg. Wormser, Kfm. v. Halberstadt. Varler, Student v. Taubingen. Wormser, Kfm., u. Boller, Stud. v. Zürich. Hirsch u. Holst, Kaufm. v. Amsterdam. Dünner, Kfm. v. Köln. Seefeld, Priv. v. Wiesbaden.**Goldene Traube.** Springer, Wirt v. Höfen. Restle, Bürgermstr. v. Jimensee. Klump, Kfm. v. Berlin. Haus, Priv. v. Ottenhausen. Schweizer, Rechtsanw. v. Döbbed. Schwent u. Vogel, Rechtsanw. v. Freiburg. Möllein, Kaufm. v. Kaiserlautern. Funt, Hotelier von Wildbad. Pöf, Kfm. v. Bötlingen. Berg, Porzellan-händler m. Kam. v. Reinheim. Höfel, Verw. v. Wiesbaden. Hänfle u. Schneider, Kf. v. Künzelsau.**Grüner Hof.** Pfeiffer, Kfm. v. Landau. Krauß, Kfm. v. Saargemünd. Grünebaum, Rosenweiz, Stern, Frank u. Gollin, Kf. v. Frankfurt. Kunjenaar u. Pons, Kf. v. Straßburg. Dr. Zhele, Oberstabsarzt, u. Grassau, Kfm. v. Berlin. Greiner, Kraus, Marbach, Röder, Kessler u. Schäfer, Kaufm. v. Stuttgart. Metzger, Ing. v. Ueberlingen. Jacobs, Kfm. v. Kehl. Braunweiler, Dir. von Offenbach. Horn, Kfm. v. Düsseldorf. Treuer, Wein-gutsbesitzer v. Ruggen. Huber, Kaufm. von Nürnberg. Brüdner, Dir., u. Elias, Kfm. v. Zürich. Prall, Kfm. v. Gera. Grimm, Aktuar von Bressau. Schobinger, Bankier v. Luzern. Scholl, Rechtspraktik. v. Mannheim. Gress, Kaufm., u. Dr. Hedert, Chemiker von München. Frau Weis u. Fr. Bergh, Priv. v. Rotterdam. Pasque, Kfm. v. Köln. Staubach, Kfm. v. Schlierbach.**Hotel Germania.** Kallischer, Kaufm. v. Berlin. Gbler, Kfm., u. Kleist, Ing. v. Frankfurt. vom Rath, Priv., u. Schulz, Rentn. v. Köln. Koffel, Fabr. mit Frau v. Wiesbaden. Bonb, Priv., u. Krollmann, Kfm. v. Wien. Jozenda, Priv. v. Haag. Dr. A. Hirsch mit Frau u. B. Hirsch, Rentn. v. Halberstadt. Gerst, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Frau von Scholten m. Tochter v. Dresden. Frau Peipert, Rentn. v. Bonn. Maier, Ing. v. Braunschweig. Goss, Priv. m. Frau v. Hamburg. Schrad, Postinsp. v. Hagenau. Gorn, Leonhard u. Fischer, Kf. v. Leipzig.**Hotel Gröffe.** Baron von Gemmingen m. Frau v. Mühlfeld. Hurich, Leutnant v. Nancy. Cameron, Priv. m. Fam. u. Bed. v. Paris. Forscher, Priv. m. Tochter v. Heideberg. Dr. Regers, Rechtsanw. m. Frau v. Dresden. Staag, Baumeister m. Frau, und Alton, Schmidt u. Linder, Kaufm. v. Köln. Fr. Schumann, Priv. v. Plauen. Reichard, Kfm. v. Stuttgart. Dörz-bader, Engelhardt, Dia, Fay u. Heinemann, Kaufm. v. Frankfurt. Viebrans, Kfm. v. Kiel. Daniel, Kfm. v. London. Frau Poloch, Priv. v. Hamburg. Weber und Gilmers, Kaufm. v. München. Wassermann, Kaufm. v. Gießen. Frank, Kaufm. v. Leipzig. Dr. Buchrunder, Dir. v. Dürheim. Lorenz, Dir. v. Düsseldorf. Dopler, Kfm. v. Wien. Bereseray, Kfm. v. Aachen. Senst, Kramer, Weber, Jacoby u. Horwitz, Kf. v. Berlin.**Hotel Hohenzollern.** Greuter u. Magnus, Ing. v. Mainz. Rothschild, Kfm., u. Stuz u. Felder, Stud. v. Konstanz.**Hotel Leicht.** Weiß, Kfm. v. Nürnberg. Scholten, Kaufm. v. Freiburg. Fuchs, Kaufm. v. Neutlingen. Friedel u. Isak, Kf. v. Leipzig. Grotzinger, Kaufm. v. Bötzingen. Gutkunst, Kaufm. v. Stuttgart. Meißner, Kfm. v. Berlin. Kopp, Kfm. v. Homburg. Herrmann, Ingen. v. Bräunlingen. Mayer, Kfm. v. Wingenheim. Reissach, Kfm. v. München. Schriesheimer, Kaufm. v. Frankfurt. Kübler, Pfarrer m. Fam. v. Hochstetten.**Hotel Lutz.** Harburger, Hef, Einsteiner u. Fröhlich, Kaufm. v. Stuttgart. Lang, Kfm. v. Mannheim. Heimb-berger, Kfm. v. Ulm. Maitzaler, Kfm. v. Bonn. Fahr, Fabr. von Göttingen. Loy, Kaufm. von Frankfurt. Schauerzapf, Kfm. v. Bremen. Reife, Chem. v. Lam-brecht. Brose, Ing. v. Odenrode. Welsch, Kaufm. v.Saarlouis. Vollog, Kfm. v. Colmar. Salomon, Kfm. v. Köln. Kaufmann, Kfm. v. Mülheim. Maas, Kfm. v. Charlottenburg. Hesse, Kfm. v. Leipzig. Kleinmann, Kaufm. v. Würzburg. Limonberg, Kfm. v. Straßburg. **Hotel Monopol.** Wolf, Kfm. v. Köln. Prigge u. Leipzig, Kf. v. Berlin. Koch, Ingen. m. Frau, und Bader, Kfm. v. Stuttgart. Hager, Stud. v. Eidsberg. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Levy, Kaufm. v. Frankfurt. Kühne, Kaufm. von Steint. Kranz, Mechan. v. Homburg. Kupferschmied, Oberkellner v. Zürich. Neuhöffer, Kaufm. v. Ludwigshafen.**Hotel National.** Koller, Kfm., u. Dr. Clermont, Chem. v. Wien. Engelhardt, Kfm. v. Heilbronn. Fr. Reiter, Priv. v. Emmendingen. Mayer, Kaufm., und v. Klatt, Privat. v. Freiburg. Fichtl, Kfm. m. Tochter von Stuttgart. Offenbacher, Kaufm. v. Zürich. Marr u. Frank, Kf. v. Mannheim. Engelmann, Kaufm. von Bremen. Mayer, Kfm. v. Nonnenweiler. Bassalli, Kfm. v. Straßburg. Palowsky, Kfm. v. Neustadt. Junig u. Contz, Kf. v. Dresden. Hoch, Kfm. v. Tübingen. Wagner, Kfm. v. Dransburg. Kistling, Kfm. v. Möck-mühl. Fr. Bernstein, u. Pfeil, Kfm. v. Berlin. Höpfer u. Wallenfels, Kf. v. Frankfurt. Frank, Kfm. v. Mainz. Ullmann, Kfm. v. München. Koch, Kfm. von Marimiliansau. Köhr, Kaufm. v. Bingerbrück. Mayer, Kfm. v. Nürnberg.**Hotel Nowak.** Hiller, Kfm. m. Frau u. Tochter v. Oberhausen. Tapper, Kaufm. m. Frau von Grefeld. Lawen, Gen.-Schr. v. Essen. Wagner, stud. jur. von Ruppbrunn. Bär, Fabr. v. Straben.**Hotel Tannhäuser.** Wenderle, Kfm. v. Freiburg.**Hotel Viktoria.** Roffe, Hauptm. v. Aachen. Gofe, Dir. v. Cannstatt. Eoogen, Kaufm. v. Düren. Steinhauer u. Müller, Kf. von Bremen. Frau Niehammer v. Stuttgart. Zimmermann, Kaufm. von Hamburg. Siefert, Kfm. von Stettin. Herfeld, Kfm. v. Bleiche-rode. Schläfen, Kaufm. von Straßburg. Deermann, Kfm. v. Düsseldorf. Dr. Krieg, Dir. v. Magdeburg. Wachenheimer, Kfm. v. Kippenheim. Siebel, Kfm. v. Frankenberg. Fröhlich, Kfm. v. Frankfurt. Korb und Goldschmidt, Kaufm. v. München. Weinslein, Kfm. von Gießen. Kiechers, Fabr. v. Osterholz. Glemen, Fabr. v. Eiberfeld.**König von Preußen.** Schmutzer, Fabr., und Deder, Schauspieler v. Köln. Schramel, Monteur von Zweibrücken. Wüst, Hotelbdiener von Kiffelfeld. Krös, Metzger v. Böttershausen. Ganzmann, Mechan. v. Frei-burg. Gerbel, Artist m. Frau, u. Fr. Schöpfer, Artistin v. München. Rembold, Hotelbdiener v. Stuttgart. Schick, Kaufm. von Straßburg. Frank, Kfm. v. Pforzheim.**König von Württemberg.** Frank, Kaufm. von Affamstadt. Mutschler, Kaufm. v. Offenburg. Ebben, Kaufm. v. Genf. Wörnele, Rechtsconsulent v. Göttingen. Müller, Reis. v. Zürich.**Laub.** Bunschuh, Metzger v. Rüdenthal. Schleinig, Buchbinder v. Marburg.**Raffauer Hof.** Rothschild, Kfm. v. Freiburg.**Rußbaum.** Schilling, Drh. v. Heideberg. Burt-hard, Steinmetz v. Bruchweiler. Reuschler, Holzhd. v. Gonnweiler. Schäfer, Badwärter v. Baden.**Park-Hotel.** v. Stümer, Fabr. v. Leipzig. Gen-ninger, Fabr. v. Göttingen. v. Doser, cand. jur. von Waldkirch. Reff, cand. jur. von Friesenheim. Frau Mayer, Priv. v. Stockach. Barbure, Priv. v. München. Had, Delan v. Bettingen. Geller, Kfm. v. Heideberg. Kaiser, Kfm. v. Stuttgart. Terzfeld, Kaufm. v. Köln. Beerwinkel, Kfm. v. Barmen. Christ, Kfm. v. Frank-furt. Köf, Kfm. v. Hamburg. Schmidt, Kaufm. m. Frau v. Ludwigshafen. Schärffe, Kaufm. von Bielefeld. Schönwald, Kfm. v. Berlin.**Prinz Max.** Runkemann, Gutsbes., u. Kenner-tnecht, Dsthd. v. Fennigshofen. Zimmermann, Kfm. v. Donaueschingen. v. Stuzki v. Riga. Ludenbach, Kfm. v. Herlosch. König, Kfm. v. Oberöwisheim. Aurach, Kfm. v. Walschau. Bresal, Kaufm. v. Metz.**Reichspost.** Schejzemeier, Zuschneider v. Rappenaun. Frey, Priv. v. Neustadt. Engelmann, Reis. v. Wien. Krieg, Kellner v. Waldshut.**Rose.** Frank, Reis. v. Straßburg. Arnold, Mont. v. Luzern. Metzger, Schüler v. Stuttgart. Gilly, Metzger v. Binahe. Bär, Baugewerkschüler v. Spechbach. Ganter, Zimmermann v. Oberwinden. Gabel, Metzger v. Mann-heim. Bofe, Baugewerkschüler v. Untergimpern. Ruf, Bautechn. v. Freudenheim.**Rothes Haus.** Willens, Obering. m. Sohn von Madrid. Bergmann, Agent v. Berlin. Hauser und v. Gemmingen, Rechtsprakt. v. Mannheim. Wötthcher u. Kopp, Rechtsprakt. v. Freiburg. Nozzoli, Rechtsprakt. v. Göttingen.**Schwarzer Adler.** Jed, Reis. v. Zürich. Sachse, Mont. v. Berlin. Wilde, Kaufm. von Hausen. Koller, Kfm. v. Mannheim.**Wiener Hof.** Martin, Prof. von Sinsheim.**Wochengottesdienste:**
Donnerstag den 6. November, 5 Uhr Abends, in der **Kleinen Kirche:** Herr Stadt- vikar Vielbauer.
8 Uhr Abends **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.